





BETON TROCKNET NICHT BETON HÄRTET AUS








DIE FUNKTION

Heißes Wasser oder Dampf wird kontinuierlich durch ein Hochleistungs-Rippenrohrsystem gepumpt. Dieses ist unterhalb der Betonoberfläche bzw. Gussform platziert und erzeugt die für die beschleunigte Härtung benötigte Strahlungswärme. Der eigentliche Produktionsablauf wird nicht gestört. Das System ist zudem mit vollautomatischen Ventilen ausgestattet.

UNSER VERSPRECHEN

-  beschleunigter Härtungsprozess durch Strahlungswärme
-  verhindert Kondensation und Korrosion
-  erhältlich mit Diesel, Erd- oder Propangas-Brenner oder als Heißwasser- bzw. Dampf-Wärmetauscher
-  einfache Bedienung und Wartung

IHRE VORTEILE

-  ermöglicht das Vorwärmen von Stahlformen, Tischen und Betten
-  hohe Frühfestigkeit: Betonfertigteile in 10 bis 12 Stunden, Spannbeton in 16 bis 22 Stunden
-  konstante Wassertemperaturen zwischen 70 °C und 110 °C, konstante Betontemperatur zwischen 50 °C und 70 °C
-  kein stehendes Wasser im Produktionsgang
-  makellose Oberfläche, frei von Kondensat

WENN'S LÄUFT,
SIND WIR
ZUFRIEDEN.

DER BETONHÄRTUNGSSPEZIALIST.



THERMALCURE®
BESCHLEUNIGTES
BETONHÄRTUNGSSYSTEM



BETONHÄRTUNG DURCH STRALUNGSWÄRME



Das ThermalCure® Heizaggregat bietet 93 % effiziente Warmwassergewinnung und Lagerung. Die Anlage ist entweder auf Gleitschienen oder als Containereinheit erhältlich.



Die Wasserzirkulation erfolgt über Pumpen aus Bronze oder Edelstahl. Rückschlagventile verhindern einen Rücklauf.



Das Wärmeverteilsystem ermöglicht es, Formen unabhängig voneinander aufzuheizen. Das Bild zeigt einen Verteiler mit automatischem Absperrventil und Temperaturanzeige. Über manuelle Absperrventile vor oder hinter dem automatischen Ventil kann eine einfache und schnelle Wartung erfolgen. Eine Anlagen-Entleerung ist nicht notwendig.



Ein Heißwasser-Rippenrohrleitungssystem gibt Strahlungswärme unter der Form ab.



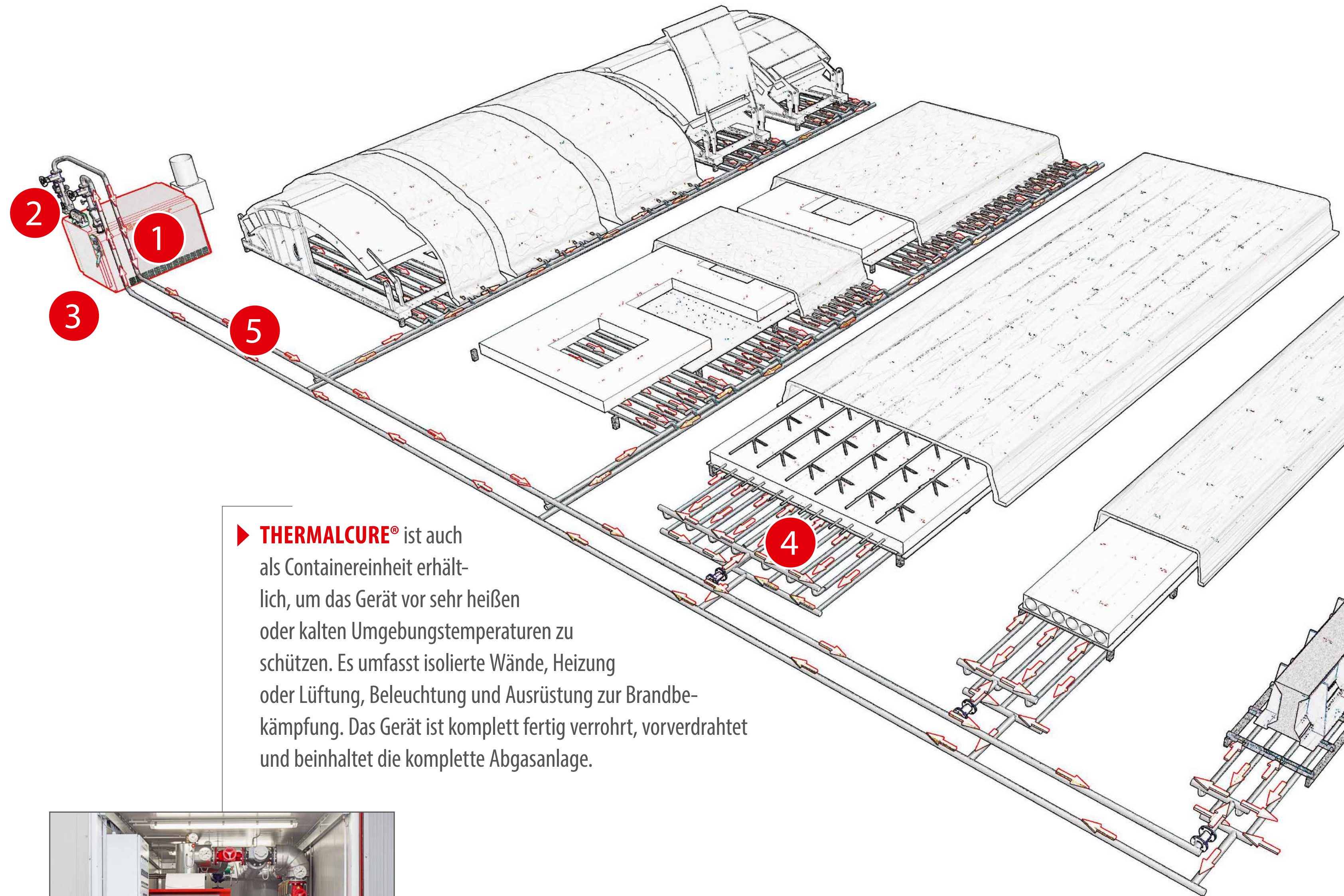
Die hier verwendeten Rippenrohr-Radiatoren sind speziell für die Anforderungen an eine beschleunigte Betonhärtung durch Strahlungswärme konzipiert. Sie sorgen für einen optimalen Wärmeübergang.



Das ThermalCure® System erreicht eine maximale Betontemperatur von 50°C bis 70°C mit einer Wassertemperatur von 80°C bis 110°C.



Dank der automatische AutoCure® Steuerung kann ohne Überwachung produziert werden. Verbrennungen werden vermieden, das Ergebnis bleibt konsistent.



► **THERMALCURE®** ist auch als Containereinheit erhältlich, um das Gerät vor sehr heißen oder kalten Umgebungstemperaturen zu schützen. Es umfasst isolierte Wände, Heizung oder Lüftung, Beleuchtung und Ausrüstung zur Brandbekämpfung. Das Gerät ist komplett fertig verrohrt, vorverdrahtet und beinhaltet die komplette Abgasanlage.



	Datum	Benennung	
Stand	07/2020	THERMALCURE® ACCELERATED PRECAST CONCRETE CURING SYSTEM	Blatt
M		KRAFT CURING	1 VON 1
1:100			